

NEUERSCHEINUNG



Foto: Inge Sauer

Friedrich Karl Waechter Der singende Knochen und andere Theatermärchen

Mit Zeichnungen des Autors
ca. 300 Seiten. Gebunden ca. € 24,- / sFr. 42.10. ISBN 3-88661-293-7

Erscheint Mitte September 2006

F.K. Waechter – mit diesem Namen verbinden die meisten seiner Fans den genialen Zeichner, Kinderbuchautor und Kopf der Neuen Frankfurter Schule. Darüber hinaus aber war Friedrich Karl Waechter ein großer Märchenerzähler und Märchenerfinder.

»Märchen sind in ihrer Vielschichtigkeit auch eine nahrhafte Kost für Erwachsene, für Kinder taugen sie, weil ja schon die kleinen Menschen über Liebe, Hass, Eifersucht, Angst, Mut, Habgier, Machtgier, Ohnmacht, Hoffnung, Not, Neid, Ungerechtigkeit usw. eine Menge erfahren haben, und weil über diese menschlichen Zustände in Märchen sehr einfach und anschaulich die Rede ist.«

Über dreißig Jahre lang beschäftigte sich F.K. Waechter mit dieser Gattung. In der Zeit entstanden zahlreiche Märchen aus seiner Feder – als Bilderbuch und vor allem für die Bühne. Seine Theatermärchen, wie zum Beispiel DIE BREMER STADTMUSIKANTEN und DER TEUFEL MIT DEN DREI GOLDENEN HAAREN, bestechen durch ihren sprachlichen und spielerischen Witz. Diesen immer weiter zu treiben war sein Anliegen und so entstanden von etlichen dieser Märchen ganz unterschiedliche Varianten. Hier in diesem Band gibt es eine Fassung von DER TEUFEL MIT DEN DREI GOLDENEN HAAREN, die die Geschichte aus der Perspektive des Narren erzählt: DER NARR DES KÖNIGS.

Erstmals erscheinen nun zwölf bisher unveröffentlichte Theatermärchen in einem Band. Sie lassen sich in zwei Werkgruppen ordnen: zum einen in Theaterstücke nach Grimmschen Märchen und zum anderen in Märchen, die eigenständige Schöpfungen von Friedrich Karl Waechter sind, nämlich MÜLLERS HUT, DER SALAMANDER, DAS STREICHHOLZ, DIE KROKODILE und DER SCHWARZE STERN.

Alle Texte entstanden in den Jahren zwischen 2001 und 2005, DIE GEIGE IM WALD beendete F.K. Waechter erst kurz vor seinem Tod im September letzten Jahres.

MÜLLERS HUT

Ein Puppenspiel

DER SINGENDE KNOCHEN

Ein Puppenspiel

DER SALAMANDER

Theaterstück für 3 Schauspieler/innen und 17 Masken

DER NARR DES KÖNIGS

Theaterstück für einen Schauspieler

DAS STREICHHOLZ

VON DEM MACHANDELBAUM

DER ALBERNE HANS

Ein Musical in sechs Bildern

DIE KROKODILE

Märchentheaterstück für sechs Schauspieler/innen

DER SCHWARZE STERN

Märchentheaterstück für zwei Schauspieler/innen

DER HÖLLENHUND

Theaterstück für drei Schauspieler und drei Schauspielerinnen

DER EISENOFEN

DIE GEIGE IM WALD

Von Friedrich Karl Waechter lieferbar:

Kiebig und Dutz / Pustekuchen

112 S. Br. € 10,- / sFr 17,80. ISBN 3-88661-058-6

Der Schweinehirtentraum / Die Bremer Stadtmusikanten

96 S. Br. € 11,- / sFr 22,30. ISBN 3-88661-116-7

Die letzten Dinge in 77 Stücken

248 S. Geb. € 18,- / sFr 32,70. ISBN 3-88661-127-2

F. K. Waechters Erzähltheater

216 S. Br. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-181-7

F. K. Waechter in 7 Stücken

196 S. Br. € 16,- / sFr 27,70. ISBN 3-88661-249-X

Friedrich Karl Waechter / Ken Campbell, Clowns Spiele: Schule mit Clowns / Ausflug mit Clowns / Die Aschenputtler

120 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-223-6

Zwölf Theatermärchen von Friedrich Karl Waechter. Zwölf ebenso poetische wie drastische Märchen über Tod und Teufel und den Sieg der Liebe.

Ulrich Hub**Das Schlafzimmer von Alice**

ca. 120 Seiten. Br. ca. € 10.-/sFr 18.30. ISBN 3-88661-292-9

Erscheint: Mitte September

»Alle illegalen Einwanderer soll man in Hasenkostüme stecken, damit die Jäger etwas zum Üben haben!« Diesem Wahlkampfslogan hat in Ulrich Hubs Komödie DAS SCHLAFZIMMER VON ALICE der Bürgermeister einer Kleinstadt seinen enormen Erfolg zu verdanken. Aber schon bald muss er feststellen, dass er sich mit diesem Satz nicht nur Freunde gemacht hat: Auf einer Silvesterparty im eigenen Haus wird er überfallen, ausgeraubt, bewusstlos geschlagen und im Badezimmer versteckt. Als die Tür zum Bad um Mitternacht geöffnet wird, fehlt von ihm jede Spur.

In Hubs turbulenter Komödie in der Tradition eines Feydeau muss sich Alice, die Ehefrau des verschwundenen Bürgermeisters, gegen eine Menge Personen zur Wehr setzen, die ungefragt in ihrem Schlafzimmer ein- und ausgehen: die Schwiegermutter, die mager-süchtige Geliebte ihres Mannes, einen zerstreuten Einbrecher, einen skrupellosen PR-Manager, einen verliebten Polizeipräsidenten und einen obskuren Unternehmer. Alle Figuren erweisen sich als Meister der Täuschung. Nur im Moment der größten Lüge sind die Figuren bei sich – dann fangen sie zu singen an. So gibt es im Stück elf verschiedene Gesangsnummern, von der gefühlvollen Ballade über die Tanznummer im Rumba-Rhythmus bis hin zum mehr-stimmigen Choral.

»Im Schlafzimmer ist das Boulevardtheater zu Hause. Da geht es Tür auf, Tür zu, ab in den Schrank und unters Bett. Auch im SCHLAFZIMMER VON ALICE treiben sie es so wild, und doch ist Ulrich Hubs Stück keine Sexposse, sondern eine Politfarce. In diesem Schlafzimmer gibt es keine Intimsphäre, ständig stolpern Polizisten, Politiker und Journalisten zur Tür herein. Unterm Bett liegt Schwarzgeld und unter der Bettdecke ein Einbrecher in geheimer Mission. Der Hausherr verliert seine Hose, und aus dem Schrank wird der Autor auf dem Höhepunkt des Abends ein mannsgroßes weißes Kaninchen zaubern, denn schließlich lebt unsere Alice im Wunderland der Politik.« *Darmstädter Echo*

Außerdem lieferbar:

Die Beleidigten / Blaupause

172 S. Br. € 12.-/sFr 25.60. ISBN 3-88661-237-6

Eine turbulente Komödie um die Frau eines Bürgermeisters, die sich in einer Silvesternacht in ihrem Schlafzimmer mit ungebetenen Gästen konfrontiert sieht.

Gert Jonke**Die versunkene Kathedrale und anderes**

ca. 160 Seiten. Br. ca. € 12.-/sFr 21.90. ISBN 3-88661-297-X

Erscheint: Mitte September

DIE VERSUNKENE KATHEDRALE ist das neueste Stück des vielfach preisgekrönten österreichischen Dramatikers und Wortakrobaten Gert Jonke. Ergänzt wird es in diesem Band durch kleine, bislang nur verstreut publizierte Texte des Autors. Wie kaum ein anderer entwirft Gert Jonke mit seiner Sprache bilder- und assoziationsgewaltige Welten, in denen er die Wirklichkeit bis zur Kenntlichkeit verzerrt.

DIE VERSUNKENE KATHEDRALE beginnt mit der Heimkehr eines jungen Paares von seiner Hochzeitsreise. Doch kaum zurück in Kärnten, liefern sich die beiden einen verbalen Schlagabtausch, der in der Katastrophe endet. Nicht nur, dass sie im Verlauf des Streits das gemeinsame Schlafzimmer demolieren. »Er« und »Sie« erstarren anschließend in völliger Regungslosigkeit. Damit ist die absonderliche Grundsituation geschaffen, von der aus Jonke seine Leser immer weiter in eine im wahrsten Sinne verrückte Welt hineinführt. Hier sind es die Alten, die eine gelähmte Jugend ins Sanatorium abschieben. Und auch im Großen verkehren sich die Dinge: Eines Tages ist der Wörthersee verschwunden, und auf seinem trocken gelegten Grund machen die Menschen eine Entdeckung.

»Jonke zeigt sehr sachte und zart den Wahnsinn der Welt. Sein absurdes Theater gibt, indem es die Realität buchstäblich verrückt, hinter pedantischer Ordnung den Blick aufs große Chaos frei.« *Die Welt*

»In Jonkes Welt sind Dinge und Menschen gleichsam entzerrt: ganz bei sich. Sie reisen nur atemlos mit auf den Schienen einer stark winkeligen, die Sachaussagen immerzu mit sich fortreibenden Satzgrammatik, deren makellose Virtuosität in der deutschsprachigen Poesie ihresgleichen sucht.« *Der Standard*

»Ein leichtes Stück Poesie, schwebend zwischen Weisheit und Witz. Ein Spiel mit Denkmöglichkeiten. Ein fröhlicher Ausflug in die Phantasie.« *Neue Zürcher Zeitung*

Außerdem lieferbar:

Opus 111

Ein Klavierstück. 88 S. Ebr. € 12.-/sFr 22.-. ISBN 3-88661-142-6

»Jonke erweist sich einmal mehr als unüberbietbarer Sprachkünstler. Ein großer, um nicht zu sagen genialer Wurf.«

Wiener Zeitung



Das Revolver Filmbuch

Herausgegeben von Marcus Seibert. Vorwort von Michael Haneke
Mit Beiträgen von und mit Lars von Trier, Christian Petzold, Angela Schanelec, Dominik Graf, Werner Herzog, Peter Kubelka, Jean-Claude Carrière, Bruno Dumont u.v.a.

ca. 350 Seiten. Br. ca. € 18,- / sFr 31.90. ISBN 3-88661-296-1

Erscheint September 2006

Die Filmzeitschrift REVOLVER ist nach fast zehn Jahren Bestehen aus der deutschen Filmszene nicht mehr wegzudenken. Gegründet wurde sie von Filmstudenten mit dem Ziel, ein Gespräch zwischen den Generationen in Gang zu bringen. Die Filmstudenten sind längst bekannte Filmemacher, der Abonnentenkreis wächst kontinuierlich, die Aufmerksamkeit auf das Heft im Hosentaschenformat steigt mit jeder Ausgabe. Es hieß sogar, die Zeitschrift sei das Organ der »Nouvelle Vague Allemande«, Keimzelle dessen, was derzeit als »Berliner Schule« von sich reden macht.

Das Konzept der Zeitschrift ist so einfach wie überzeugend: Interviews mit Filmemachern auf Augenhöhe, über ihr Handwerk, ihre Visionen, Werkstattgespräche mit Größen der Branche und neuen Stimmen des Kinos. Die Herausgeber Börner, Heisenberg, Hochhäusler und Wackerbarth nähern sich den Kollegen bis auf Tuchfühlung an, immer auf der Suche nach Hinweisen, wie ein Film der Zukunft aussehen könnte. Irgendwo jenseits des schlechten Hollywood-Imitats und einem Kino der guten Absichten.

Darüber hinaus bestimmt die Neugier auf Strömungen des Weltkinos das Heft. Lars von Trier veröffentlichte hier zum ersten Mal in deutscher Sprache das Dogma 95, seinen »Schwur der Reinheit«. In ausführlichen Portraits begleitete Revolver die ersten Schritte von X-Filme und dem österreichischen Produktionskollektiv Coop 99. Inzwischen sind sechs der fünfzehn Hefte vergriffen, Interviews mit Wong Kar-Wai, Werner Herzog, Hans-Jürgen Syberberg, Dominik Graf und vielen anderen sind nicht mehr zugänglich. Die Nachfragen nach Reprints sind zahlreich.

Zwei der Herausgeber, Benjamin Heisenberg mit SCHLÄFER und Christoph Hochhäusler mit FALSCHER BEKENNER, haben inzwischen international beachtete Filme gedreht, die beide 2005 in Cannes zu sehen waren. Gemeinsam mit REVOLVER sind sie Teil einer erstarken Generation junger deutscher Filmemacher, über deren Selbstverständnis man viel erfährt in diesem Band. Neben vergriffenen Texten werden Highlights aus acht Jahren versammelt. Dazu gibt es ein unveröffentlichtes Interview mit den Herausgebern, ein Vorwort von Michael Haneke, sowie einige Extras, die nie in REVOLVER erschienen sind.

DAS REVOLVER FILMBUCH vereint unveröffentlichtes Material mit den Highlights aus den heiß begehrten, zum Teil vergriffenen Einzelbänden – eine Sammlung der intensivsten, kreativsten Gedanken zum zeitgenössischen Film.

Revolver

Die Zeitschrift für Film

Herausgegeben von Jens Börner, Benjamin Heisenberg, Christoph Hochhäusler und Nicolas Wackerbarth

Revolver ist eine Zeitschrift für Film. Sie versammelt Gedanken, Ansichten und Träume filmschaffender und filmschauender Leute und will direkt, präzise und ehrlich über den Film der Zukunft sprechen.

NEU

Revolver 15. Frankreich

ca. 128 S. Ebr. € 6,- / sFr 11,20. ISBN 3-88661-290-2 / ISSN 6117-6642
Geplant sind Beiträge von und mit Jacques Rivette, Agnès Varda, Claude Chabrol, Chantal Ackerman, Bruno Dumont und vielen anderen.

Außerdem lieferbar:

Revolver 5

128 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-241-4 / ISSN 6117-6642
Interviews mit Peter Kubelka, Georg Seebelen, Dominik und Benjamin Reding, Angela Schanelec, Wong Kar-Wai; ein Manifest von Lars von Trier u.v.m.

Revolver 6

152 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-246-5 / ISSN 6117-6642
Hat einen Schwerpunkt Österreich (Michael Haneke, Coop 99, Ulrich Seidl), und enthält u.a. Texte von Bruno Dumont und Luchino Visconti und ein Interview mit Michael Ballhaus.

Revolver 7. Schauspiel

144 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-251-1 / ISSN 6117-6642
Interviews mit Dominik Graf, Jacques Doillon, Patrice Chereau und eine Diskussion zwischen deutschen FilmschauspielerInnen und RegisseurInnen.

Revolver 9. Filme und Forschen

144 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-261-9 / ISSN 6117-6642
Ein Heft der Überraschungen. Mit Beiträgen von Alexander Kluge und Jeffrey Seth Colen, Interviews mit Barbara Albert und Roland Klick u.v.m.

Revolver 10

136 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-264-3 / ISSN 6117-6642
Mit Beiträgen und Interviews von/mit: Abbas Kiarostami, Hal Hartley, Jeff Wall, Christian Petzold und anderen.

Revolver 12. Filmemachen als Obsession

152 S. Ebr. € 7,- / sFr 13,10. ISBN 3-88661-275-9 / ISSN 6117-6642
Beiträge von / mit Jonas Mekas, Romuald Karmakar, Max Ophüls und anderen.

Revolver 13. Arbeitsweisen

144 S. Ebr. € 7,- / sFr 11,20. ISBN 3-88661-283-X / ISSN 6117-6642
Angela Schanelec und Kameramann Reinhold Vorschneider im Gespräch über Raum und Licht. Ein Interview mit Andreas Dresen. Sebastian Lütgert über Pirate Cinema. Außerdem Beiträge von / mit Noemi Lvovsky, Thomas Arslan, Nicolas Wackerbarth.

Revolver 14. Perspektive Filmkritik

128 S. Ebr. € 6,- / sFr 11,20. ISBN 3-88661-290-2 / ISSN 6117-6642
Ein Heft von, über, mit Filmkritikern über die Frage nach Sinn, Zustand und Perspektive der Filmkritik.

Mehr über Revolver bei www.revolver-film.de

Frankfurter Positionen

»Frankfurter Positionen« ist ein interdisziplinäres Kulturprojekt der BHF-Bank-Stiftung Frankfurt am Main zur Positionsbestimmung der Künste im gesellschaftlichen Wandel.

Gut ist was gefällt. Vorträge. Essays. Diskussionen Über die zeitgenössische Urteilskraft

ca. 330 Seiten. Brosch. ca. € 18,- / sFr 31,90. ISBN 3-88661-294-5

Erscheint Oktober 2006

Urteilskraft ist heute ein gefragtes Gut. Orientierte sich das Urteil früher am Wohlgefallen des Auftrag gebenden Fürsten, so ist es heute der Markt, der die Maßstäbe setzt. In einer Welt entgrenzter Märkte hat zwar die Professionalisierung in allen Bereichen zugenommen, doch gleichzeitig haben die Erfolgchancen der jeweiligen Handlungsstrategien deutlich abgenommen. Deshalb sind Bereiche gefragt, in denen Querdenken ermöglicht und gefördert wird. Querdenken hat mit Sachkenntnis und viel mit Phantasie, mit Vorstellungskraft zu tun; es geht aus von der Möglichkeit, dass es auch anders sein könnte, als es ist. Gerade hier erweist sich Urteilskraft als die Fähigkeit, die Dinge infrage zu stellen, neu zu denken und zu überzeugenden Lösungen zu kommen.

Zu den FRANKFURTER POSITIONEN 2006, waren Bildende Künstler, Filmemacher, Komponisten und Theaterautoren eingeladen, sich mit der Frage nach der zeitgenössischen Urteilskraft auseinanderzusetzen. Die Präsentation künstlerischer Arbeiten wurde von Vorträgen und Podiumsdiskussionen wie auch einer Reihe von Essays in der FRANKFURTER RUNDSCHAU begleitet, die die vielfältigen ästhetischen, politischen und moralischen Dimensionen der Urteilskraft analytisch ausloteten. Der vorliegende Band versammelt die Vorträge und Essays, und fasst die Podiumsdiskussionen zusammen.

Die Autoren des Bandes sind unter anderen: Prof. Dr. Isabelle Graw, Lehrstuhl für Kunsttheorie an der Städelschule Frankfurt; Prof. Dr. Axel Honneth, Lehrstuhl für Philosophie an der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt; Prof. Dr. Friedrich Kittler, Lehrstuhl für Ästhetik, Humboldt Universität Berlin; Martin Kusej, Schauspielregisseur Salzburger Festspiele; Prof. Dr. Thomas Meyer, Lehrstuhl für Politikwissenschaft Universität Dortmund; Armin Petras, Intendant des Maxim-Gorki-Theaters Berlin; Prof. Dr. Herbert Schnädelbach, Lehrstuhl für Philosophie an der Humboldt Universität Berlin; Prof. Dr. Wolf Singer, Direktor des Max-Planck-Instituts für Gehirnforschung Frankfurt; Prof. Dr. Linda M. Zerilli, Lehrstuhl für Politische Wissenschaften North Western University Evanston bei Chicago.

Außerdem lieferbar:

Frankfurter Positionen 2000. Theaterstücke von Gesine Danckwart, Thea Dorn, Ludwig Fels, Roland Schimmelpfennig, Robert Wolf
Frankfurter Positionen 2003. Theaterstücke von Helmut Krausser, Dea Loher, Alissa Walser, Gisela von Wysocki
Frankfurter Positionen 2006. Vier Theaterstücke von Sabine Harbeke, Martin Heckmanns, Armin Petras, Theresia Walser

Unter dem Titel „Gut ist was gefällt« wird die zeitgenössische Urteilskraft unter die Lupe genommen. Wir urteilen ständig oder glauben es zu tun. Trotzdem scheint die Entscheidungsfindung in der Krise zu stecken. Was also tun wir, wenn wir urteilen?

Josef Bierbichler, Verfluchtes Fleisch

280 S. Geb. € 19,- / sFr. 34,40. ISBN 3-88661-240-6

Silvia Bovenschen, Schlimmer machen, schlimmer lachen

344 S. Br. € 16,- / sFr. 29,20. ISBN 3-88661-199-X

Rolf Boysen, Nachdenken über Theater

272 S. Geb. € 19,- / sFr 34,40. ISBN 3-88661-177-9

Anton Čechov, Über Theater

Hrsg. v. Peter Urban u. Jutta Hercher in der Übersetzung v. Peter Urban
344 S. Geb. € 24,- / sFr 40,90. ISBN 3-88661-265-1

Dario Fo, Kleines Handbuch des Schauspielers

406 S. Geb. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-100-0

Frankfurter Positionen 2001. Sechs Theaterstücke.

292 S. Br. € 18,- / sFr 32,70. ISBN 3-88661-242-2

Frankfurter Positionen 2003. »Warum nicht würfeln?«

292 S. Br. € 16,- / sFr 27,70. ISBN 3-88661-259-7

Frankfurter Positionen 2006. Gut ist was gefällt

228 S. Br. € 14,- / sFr 25,30. ISBN 3-88661-289-9

Heiner Goebbels. Komposition als Inszenierung

240 S. € 15,- / sFr 26,90. ISBN 3-88661-282-1

Henrik Ibsen, Dramen in einem Band

Übersetzt und herausgegeben von Heiner Gimmler
1.296 S. € 44,- / sFr 76,-. ISBN 3-88661-288-0

Bernard-Marie Koltès, Flucht zu Pferd bis ans Ende der Stadt

216 S. € 18,- / sFr 32,70. ISBN 3-88661-170-1

Hans-Thies Lehmann, Postdramatisches Theater

3. veränderte Auflage. 520 S. € 25,- / sFr 43,80. ISBN 3-88661-284-8

Gert Loschütz, Unterwegs zu den Geschichten

206 S. Geb. € 16,- / sFr 29,50. ISBN 3-88661-197-3

Heiner Müller, Gesammelte Irrtümer. Texte und Gespräche

Band 1. 206 S. Ebr. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-072-2
Band 2. 206 S. Ebr. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-103-5
Band 3. 240 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-150-7
Gesammelte Irrtümer 1-3. Zusammen € 30,-

Peter Rosei, Verzauberung.

120 S. Geb. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-182-5

Botho Strauß, Versuch, ästhetische und politische Ereignisse

zusammenzudenken. Essays und Theaterkritiken
280 S. Ebr. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-080-2

Der Gebärdensammler. Texte zum Theater
320 S. Geb. € 22,- / sFr 39,50. ISBN 3-88661-217-1

Wim Wenders, Einmal. Bilder und Geschichten

360 S. Mit 350 Fotos, Ln. Geb. € 45,- / sFr 78,-. ISBN 3-88661-151-5

Theaterbibliothek

Konrad Bayer, theatertexte

224 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-125-6

Marc Becker, Wir im Finale

120 S. € 10,- / sFr 17,80. ISBN 3-88661-278-3

Augusto Boal, Mit der Faust ins offene Messer

102 S. Ebr. € 12,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-035-7

Walter Boehlich, 1848

144 S. Ebr. € 8,- / sFr 14,70. ISBN 3-88661-120-5

Karlheinz Braun (Hrsg.), MiniDramen

284 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-082-9

Ken Campbell, Mr. Pilks Irrenhaus

122 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-092-6

Daniil Charms, Theater! Fast alle Stücke

248 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-178-7

Hugo Claus, Freitag / Visite / Winterabend

184 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-185-X

Pierre Corneille, Der Cid / Spiel der Illusionen

168 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-161-2

**Stefan Dähnert, Herbstball**

92 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-077-2

Wolfgang Deichsel, Werke in 6 Bänden**1: Etzel.** 224 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-087-X**2: Der hessische Molière**

240 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-097-7

3: Frankenstein I. Aus dem Leben der Angestellten

196 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-135-3

4: Frankenstein II. Die Zelle des Schreckens

220 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-144-2

5: Loch im Kopf. 196 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-204-X**6: Komiker.** 240 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-187-6**Thea Dorn, Marleni**

104 S. Br. € 11,- / sFr 20,30. ISBN 3-88661-228-7

Ernst-Jürgen Dreyer, Die goldene Brücke

102 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-066-7

Hans Magnus Enzensberger, Nieder mit Goethe! /**Requiem für eine romantische Frau**

128 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-160-4

István Eörsi, Das Verhör / Jolán und die Männer

171 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-063-2

Hiob proben und andere Stücke

204 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-213-9

Rainer Werner Fassbinder**Anarchie in Bayern und andere Stücke**

170 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-070-5

Antiteater. 5 Stücke nach klassischen Stücken

249 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-076-4

Die bitteren Tränen der Petra von Kant /**Tropfen auf heiße Steine**

128 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-207-4

Bremer Freiheit / Blut am Hals der Katze

104 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-002-0

Katzelmacher / Preparadise sorry now

107 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-065-9

Der Müll, die Stadt und der Tod / Nur eine Scheibe Brot

132 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-206-6

Theaterstücke

676 S. € 24,- / sFr 42,10. ISBN 3-88661-281-3

Ludwig Fels, Der Affenmörder

90 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-044-6

Soliman / Lieblied

144 S. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-119-1

Sturmwarnung

72 S. Br. € 7,- / sFr 13,-. ISBN 3-88661-138-8

Dario Fo, Comica Finale. Frühe Farcen

184 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-195-7

Diebe, Damen, Marionetten

157 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-079-9

Hilfe, das Volk kommt!

128 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-155-8

Johan vom Po entdeckt Amerika

120 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-130-2

Der Papst und die Hexe

144 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-117-5

Wer einen Fuß stiehlt, hat Glück in der Liebe

176 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-068-3

Mistero Buffo / Obszöne Fabeln

Geb. € 18,- / sFr 32,70. ISBN 3-88661-191-4

Jean Genet, Splendid's / Sie

124 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-149-3

Wilfried Happel, Das Schamhaar / Mordslust

120 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-169-8

Ulrich Hub, Die Beleidigten / Blaupause

172 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-237-6

Gert Jonke, Opus 111. Ein Klavierstück

88 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-142-6

Bernard-Marie Koltès, Bitternisse/Dumpfe Stimmen/Das Erbe

168 S. Br. € 14,- / sFr 24,50. ISBN 3-88661-255-4

Kampf des Negers und der Hunde / Die Nacht kurz vor den Wäldern. 168 S. Br. € 14,- / sFr 24,50. ISBN 3-88661-247-3**Prolog und andere Texte**

168 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-131-0

Roberto Zucco / Tabataba

92 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-109-4

Rückkehr in die Wüste

144 S. Br. € 7,40 / sFr 13,90. ISBN 3-610-04721-6

Sallinger

120 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-165-5

Fitzgerald Kusz, Let it be. Drei Stücke von der Liebe

192 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-154-X

Schweig, Bub! / Letzter Wille

156 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-186-8

Stücke aus dem halben Leben

148 S. Br. € 13,- / sFr 22,90. ISBN 3-88661-081-0

Witwendramen / Mein Lebttag

168 S. Br. € 16,- / sFr 27,70. ISBN 3-88661-266-X

Eugène Labiche & Botho Strauß, Das Sparschwein

116 S. Br. € 12,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-085-3

Tom Lanoye & Luk Perceval, SCHLACHTEN!

344 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-210-4

Dea Loher, Adam Geist

124 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-196-5

Fremdes Haus

84 S. Br. € 10,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-171-X

Olgas Raum / Tätowierung / Leviathan

230 S. Br. € 16,- / sFr 27,70. ISBN 3-88661-152-3

Manhattan Medea / Blaubart – Hoffnung der Frauen

136 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-208-2

Klaras Verhältnisse

120 S. Br. € 12,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-219-8

Magazin des Glücks

192 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-244-9

Unschuld/Das Leben auf der Praça Roosevelt

204 S. Br. € 16,- / sFr 28,60. ISBN 3-88661-271-6

Claudius Lünstedt, Zugluft/Musst boxen/Vaterlos

132 S. Br. € 12,- / sFr 21,90. ISBN 3-88661-267-8

Kristof Magnusson, Männerhort

108 S. € 9,- / sFr 16,60. ISBN 3-88661-286-4

Marius von Mayenburg, Feuergesicht / Parasiten

136 S. Br. € 13,- / sFr 22,90. ISBN 3-88661-224-4

Das kalte Kind / Haarmann

136 S. Br. € 13,- / sFr 22,90. ISBN 3-88661-253-8

Molière, Der Menschenfeind / Der Tartuffe

192 S. Br. € 10,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-141-8

Libuše Moniková, Unter Menschenfressern

104 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-104-3

Elfriede Müller, Die Bergarbeiterinnen / Goldener Oktober

168 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-133-7

Georges Perec, Die Gehaltserhöhung / Die Kartoffelkammer

152 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-112-4

Klaus Pohl, Das Alte Land

165 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-046-2

Heißes Geld

106 S. Br. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-093-4

Karate-Billi kehrt zurück / Die schöne Fremde

160 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-147-7

La Balkona Bar / Hunsrück

176 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-071-3

Jean Racine, Berenike / Britannicus

Deutsch v. S. Werle. 138 S. Br. € 13,- / sFr 24,50. ISBN 3-88661-252-X

Pädra / Andromache

152 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-074-8

Gerlind Reinshagen, Himmel und Erde

124 S. Ebr. € 10,- / sFr 18,40. ISBN 3-88661-027-6

Friederike Roth, Ritt auf die Wartburg / Klavierspiele

133 S. Ebr. € 11,- / sFr 20,30. ISBN 3-88661-064-0

gerhard rühm, theatertexte

288 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-113-2

Hansjörg Schneider, Der Irrläufer

128 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-157-4

Georg Seidel, Carmen Kittel / Königskinder

136 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-099-3

Villa Jugend. Das dramatische Werk in einem Band

394 S. Br. € 19,- / sFr 34,40. ISBN 3-88661-139-6

Arne Sierens, Drummer / Mein Neger

120 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-229-5

Hjalmar Söderberg, Gertrud / Abendstern

156 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-183-3

Susan Sontag, Alice im Bett

80 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-123-X

Vladimir Sorokin, Dysmorphomanie / Das Jubiläum

112 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-145-0

Pelmeni / Hochzeitsreise

134 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-179-5

Dostojevskij-Trip / Krautsuppe, tiefgefroren

168 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-233-3

Kerstin Specht, Königinnendramen:**Die Froschkönigin / Schneeköniginnen / Die Herzkönigin**

176 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-205-8

Lila / Das glühend Männla / Amiwiesen

160 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-115-9

Carceri / Mond auf dem Rücken / Der Flieger

168 S. Ebr. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-167-1

Marieluise / Das goldene Kind / Solitude

174 S., Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-248-1

Biljana Srbijanović, Familiengeschichten. Belgrad

168 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-218-X

Teaterteksten. Sieben Stücke aus Flandern und den Niederlanden

512 S. Br. € 22,- / sFr 39,50. ISBN 3-88661-146-9

Theresia Walser, Die Heldin von Potsdam

124 Seiten. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-238-4

King Kongs Töchter

96 S. Br. € 11,- / sFr 19,50. ISBN 3-88661-214-7

Kleine Zweifel / Das Restpaar

124 S. Br. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-184-1

Wandernutten / Die Kriegsberichterstattein

180 S. Br. € 14,- / sFr 25,30. ISBN 3-88661-173-2

So wild ist es in unseren Wäldern schon lange nicht mehr

108 S. Br. € 11,- / sFr 20,30. ISBN 3-88661-231-7

Urs Widmer, Jeanmaire. Ein Stück Schweiz

112 S. Ebr. € 12,- / sFr 24,-. ISBN 3-88661-136-1

Die lange Nacht der Detektive

96 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-055-1

Nepal / Der neue Noah

152 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-073-X

Die schwarze Spinne / Sommernachtswut

136 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-202-3

Der Sprung in der Schüssel / Fröhlicher – ein Fest

168 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-128-0

Stan und Ollie in Deutschland / Alles klar

152 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-086-1

Top Dogs

96 S. Br. € 10,- / sFr 17,80. ISBN 3-88661-189-2

Züst oder Die Aufschneider

144 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-201-5

Karst Woudstra, Das stille Grauen eines Wintertages in Ostende / Strand

180 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-172-8

Scène. Neue Französische Theaterstücke

Die Anthologie Scène stellt die besten und wichtigsten Theatertexte aus Frankreich vor und bietet damit einen repräsentativen Überblick über die aktuellen Tendenzen des französischsprachigen Theaters.

Scène 1. Herausgegeben von Renate Schäfer

328 S. Br. € 17,- / sFr 30,80. ISBN 3-88661-211-2

Die Autoren: Catherine Anne, Xavier Durringer, Joël Jouanneau, Jean-Luc Lagarce, Philippe Minyana

Scène 2. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

368 S. Br. € 17,- / sFr 30,80. ISBN 3-88661-222-8

Die Autoren: Hervé Blutsch, Michel Deutsch, Claudine Galea, Laurent Gaudé, Véronique Olmi

Scène 3. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

316 S. Br. € 17,- / sFr 30,80. ISBN 3-88661-230-9

Die Autoren: Michel Vinaver, Noëlle Renaude, Koffi Kwahulé, Olivier Cadiot, Michel Marc Bouchard

Scène 4. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

416 S. Br. € 18,- / sFr 30,80. ISBN 3-88661-239-2

Die Autoren: Eugène Ionesco, Alain Gaudré, Christophe Pellet, Olivier Py, Lionel Spycher

Scène 5. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

300 S. Br. € 17,- / sFr 29,50. ISBN 3-88661-250-3

Die Autoren: François Bon, Emmanuel Darley, Sébastien Harrisson, Bernard-Marie Koltès, Fabrice Melquiot

Scène 6. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

316 S. Br. € 17,- / sFr 29,50. ISBN 3-88661-258-9

Die Autoren: Enzo Cormann, Marie NDiaye, Valère Novarina, Jean-Marie Piemme

Scène 7. Herausgegeben und mit einem Essay von Barbara Engelhardt

340 S. Br. € 17,- / sFr 30,20. ISBN 3-88661-269-4

Die Autoren: Denise Bonal, Daniel Danis, Gilles Granouillet, David Lescot, Pauline Sales

Scène 8. Herausgegeben von Barbara Engelhardt

ca. 320 S. Br. € 17,- / sFr 30,20. ISBN 3-88661-279-1

Die Autoren: Hubert Colas, Christophe Huysman, Jean-Luc Lagarce, Wajdi Mouawad, Joël Pommerat

Kindertheater international**Ken Campbell, Fazz und Zwoo / Die Schlündelgründer**

176 S. Ebr. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-023-3

Wilfrid Grote, Hinter den sieben Tapeten

272 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-067-5

Kindertheater aus den Niederlanden

248 S. Ebr. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-134-5

Schwedisches Kindertheater

192 S. Br. € 12,50 / sFr 22,90. ISBN 3-88661-043-8

Schwedische Theaterstücke für Kinder

280 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-164-7

Theatre for Children – Made in Germany

365 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-175-2

Friedrich Karl Waechter, Kiebach und Dutz / Pustekuchen

112 S. Br. € 10,- / sFr 17,80. ISBN 3-88661-058-6

Der Schweinehirtentraum / Die Bremer Stadtmusikanten

96 S. Br. € 11,- / sFr 22,30. ISBN 3-88661-116-7

Friedrich Karl Waechter / Ken Campbell, Clowns Spiele: Schule**mit Clowns / Ausflug mit Clowns / Die Aschenputtler**

120 S. Br. € 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-223-6



Spielplatz

Die jährlich erscheinende Anthologie Spielplatz, herausgegeben von Marion Victor, ist die einzige deutschsprachige Publikation mit internationalen Theaterstücken für Kinder und Jugendliche. Die Anthologie Spielplatz erscheint in jedem Frühjahr und kann auch zum um € 3.–reduzierten Preis im Abonnement bezogen werden.

Spielplatz 10

Kinder spielen Theater

€ 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-180-9

Spielplatz 12

Theaterstücke für Jugendliche

€ 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-194-9

Spielplatz 13

Theater für die Aller kleinsten

€ 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-221-X

Spielplatz 14

Scheiden tut weh

€ 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-237-1

Spielplatz 15

Mythen im Theater für Kinder und Jugendliche

€ 14,- / sFr 25,30. ISBN 3-88661-243-0

Spielplatz 16

Liebe und Sexualität

€ 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-254-6

Spielplatz 17

Fünf Theaterstücke über Gewalt

€ 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-263-5

Spielplatz 18

Sechs Theaterstücke über Außenseiter und Fremde

€ 14,- / sFr 25,30. ISBN 3-88661-274-0

Spielplatz 19

Fünf Theaterstücke über Gott

€ 14,- / sFr 25,30. ISBN 3-88661-287-1

Außerdem lieferbar die Bände 1 bis 9 und Band 11

Theorie

Christiane Altenburg / Ingo Fließ (Hrsg.),

Jenseits von Hollywood

Drehbuchautoren über ihre Kunst und ihr Handwerk

240 S. Br. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-225-2

David Bordwell, Visual Style in Cinema

Vier Kapitel Filmgeschichte

Herausgegeben von Andreas Rost

216 S. Mit über 700 Abb. Br. € 17,- / sFr 30,80. ISBN 3-88661-226-0

Ulrich Herrmann, STOFF – Von der Idee zum Drehbuch

306 S. Br. € 20,- / sFr 35,10. ISBN 3-88661-277-5

H. Prinzhler / E. Rentschler (Hrsg.), Der alte Film war tot

100 Texte zum westdeutschen Film 1962-1987

576 S. Br. € 20,- / sFr 36,10. ISBN 3-88661-232-5

Martin Wiebel (Hrsg.), Deutschland auf der Mattscheibe

Die Geschichte der Bundesrepublik im Fernsehspiel

424 S. Br. € 19,- / sFr 34,40. ISBN 3-88661-216-3

Die Texte großer Filmemacher

Pedro Almodóvar, Filmen am Rande des Nervenzusammenbruchs

Ein Gespräch mit Frédéric Strauss

Deutsch von Frieda Grafe und Enno Patalas

240 S. Mit zahlr. farb. Abb. Br. € 20,- / sFr 34,-. ISBN 3-88661-192-2

John Cassavetes, Cassavetes über Cassavetes

Hrsg. von Ray Carney. Deutsch von Marion Kagerer

660 S. m. Abb. Br. € 28,- / sFr 47,50. ISBN 3-88661-256-2

Rainer Werner Fassbinder, Fassbinder über Fassbinder

Die ungekürzten Interviews. Herausgegeben von Robert Fischer

676 S. Br. € 29,50 / sFr 51,60. ISBN 3-88661-268-6

Fassbinders Filme.

Band 2. 260 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-105-1

Band 3. 192 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-106 X

Band 4 / 5. 2 Bde. i. Schuber. 522 S. Ebr. € 28,- / sFr 49,80.

ISBN 3-88661-110-8

Federico Fellini, Ich bin ein großer Lügner

Ein Gespräch mit Damien Pettigrew

285 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-156-6

Bernd Lange / Hans-Christian Schmid, Requiem

188 S. Br. € 8,- / sFr 14,80. ISBN 3-88661-285-6

Peter Lilienthal, Befragung eines Nomaden

Herausgegeben von Michael Töteberg

285 S. mit zahlr. Abb. Br. € 21,- / sFr 37,90. ISBN 3-88661-235-X

David Lynch, Lynch über Lynch

Erweiterte Neuauflage. Hrsg. von Chris Rodley

Deutsch von Marion Kagerer und Daniel Bickermann

ca. 380 S. Mit zahlr. Abb. Br. ca. € 22,- / sFr 38,60. ISBN 3-88661-291-0

Edgar Reitz, Drehort Heimat

Hrsg. von Michael Töteberg, Ingo Fliess u. Daniel Bickermann

336 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 26,- / sFr 45,60. ISBN 3-88661-272-4

Eric Rohmer, Der Geschmack des Schönen

Herausgegeben von Jean Narboni und Alain Bergala

Deutsch von Marcus Seibert

404 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 25,- / sFr 44,60. ISBN 3-88661-220-1

Helma Sanders-Brahms, Das Dunkle zwischen den Bildern

Herausgegeben von Norbert Grob

292 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,20. ISBN 3-88661-132-9

Hans-Christian Schmid / Michael Gutmann, Lichter

Drehbuch zum Film. 168 S. Br. € 8,- / sFr 14,80. ISBN 3-88661-262-7

Martin Scorsese, Scorsese über ScorseseHerausgegeben von David Thompson und Ian Christie
340 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 20,- / sFr 39,50. ISBN 3-88661-163-9**Douglas Sirk, Imitation of Life**Ein Gespräch mit Jon Halliday
344 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 21,- / sFr 37,90. ISBN 3-88661-176-0**François Truffaut, Die Filme meines Lebens**Herausgegeben von Robert Fischer
560 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 25,- / sFr 44,60. ISBN 3-88661-174-4**Die Lust am Sehen**Herausgegeben von Robert Fischer
416 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 25,- / sFr 44,60. ISBN 3-88661-215-5**Wim Wenders, A Sense of Place**Hrsg. von Daniel Bickermann
336 S. Br. € 22,- / sFr 38,60. ISBN 3-88661-276-7**Emotion Pictures**

160 S. Ebr. € 13,- / sFr 23,80. ISBN 3-88661-078-0

Die Logik der Bilder

160 S. Ebr. € 13,- / sFr 22,-. ISBN 3-88661-094-2

The Act of Seeing

266 S. Ebr. € 16,- / sFr 29,30. ISBN 3-88661124-8

Tokyo-GaDreisprachig. 64 S. Querformat. Mit 9 vierfarbigen Postkarten
€ 12,- / sFr 22,-. ISBN 3-925230-02-5**Die Zeit mit Antonioni**Chronik eines Films
Mit Photos von Wim und Donata Wenders. 355 S. Mit 200 Fotos,
davon 150 vierfarbig. Großformat 24 x 30 cm. Kunstdruckpapier.
Ln. Geb. € 49,- / sFr 81,90. ISBN 3-88661-162-0**Reden über Film****Film-Theorie in 5 Bänden**

Herausgegeben von Andreas Rost

Band 1: Bilder der Gewalt140 S. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-153-1
Texte von Robert Fischer, Peter Sloterdijk, Klaus Theweleit**Band 2: Der schöne Schein der Künstlichkeit**240 S. Mit zahlr. Abb. Br. € 17,- / sFr 38,80. ISBN 3-88661-158-2
Texte von Ken Adam, David Bordwell, Peter Greenaway**Band 3: Der zweite Atem des Kinos**140 S. Mit zahlr. farb. Abb. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-168-X
Texte von Thomas Elsaesser, Jean-François Lyotard, Edgar Reitz**Band 4: Zeit, Schnitt, Raum**190 S. Mit zahlr. farb. Abb. Br. € 17,- / sFr 38,80. ISBN 3-88661-188-4
Texte von David Bordwell, Ian Christie, Karel Reitz,
Donald Richie, Alain Robbe-Grillet, Kristin Thompson**Band 5: Filmgespenster der Postmoderne**Hrsg. von Andreas Rost und Mike Sandbothe
134 S. Mit Abb. Br. € 14,- / sFr 25,60. ISBN 3-88661-193-0
Texte von David Bordwell, Thomas Elsaesser, Mike Sandbothe, Ernst
Schrekenberg, Georg Seeblen**Ihre Ansprechpartner im Verlag:****Verlag der Autoren GmbH & Co.KG****Brigitte Pfannmöller**
Postfach 111 963, 60054 Frankfurt am Main
Schleusenstraße 15. 60327 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 23 85 74-41
Fax 0 69 / 24 27 76 44
e-mail: buch@verlag-der-autoren.de**Unsere Auslieferungen und Vertretungen für den Buchhandel:****Bundesrepublik Deutschland und Österreich
edition text+kritik im Richard Boorberg Verlag**Postfach 800 529, D-81605 München
Levelingstraße 6a, D-81673 München
Telefon 0 89 / 43 60 00 12
Fax 0 89 / 43 60 00 19
e-mail: info@etk-muenchen.de
www.etk-muenchen.de**Vertretung Deutschland****Verlagsvertretungen****Christiane Krause & Hans Frieden & Nicole Grabert**Groner Str. 20, D-37073 Göttingen
Telefon 0551 / 7 97 73 90
Fax 0551 / 7 97 73 91
e-mail: krausefriedengrabert@t-online.de**Vertretung Österreich****Leitner Verlagsvertretungen**Beatrixgasse 4 B, A-1030 Wien
Telefon und Fax 01 / 7 10 31 41
e-mail: leitner-vv@utanet.at**Schweiz - Vertretung und Auslieferung****Buch 2000 AVA**Verlagsauslieferungen
Beat Eberle
Centralweg 16, CH-8910 Affoltern a.A.
Telefon 044 869 1706
Fax 044 869 0982
e-mail: be_eberle@bluewin.ch**Mehr Informationen über unsere Filmbücher finden
Sie im Internet unter www.verlag-der-autoren.de
sowie unter www.filmbuch.de****www.verlag-der-autoren.de**